

Tgb.Nr.-020003/142-2018-tpk/se

Büro LR Anschöber
T: 0732 / 7720-12073
F: 0732 / 7720-212099
E: LR.Anschober@ooe.gv.at
W: www.anschober.at

FPÖ-Landtagsklub
Herr Klubobmann Ing. Herwig Mahr
Herr LAbg. Michael Gruber
Landhausplatz 1
4021 Linz

14. August 2018

**Schriftliche Anfrage der Abgeordneten
Klubobmann Ing. Herwig Mahr und Michael
Gruber an Herrn Landesrat Rudolf
Anschöber betreffend Unterbringung von
Personen mit rechtskräftig negativem
Asylbescheid in der
Landesgrundversorgung in
Oberösterreich; Beilage 11164/2018**

Sehr geehrter Herr Klubobmann!

Sehr geehrter Herr Landtagsabgeordneter!

In Beantwortung Ihrer Fragen vom 14. Juni 2018 darf ich wie folgt ausführen:

- 1. Mit welchen Maßnahmen sorgen Sie im Rahmen Ihrer Ressortkompetenz dafür, dass in Oberösterreich rechtskräftig negativ beschiedene und somit illegal aufhältige Personen so schnell wie möglich in ihr Herkunftsland bzw. ein sicheres Drittland zurückkehren wollen bzw. müssen?**

Vorausgestellt sei, dass wir in Oö in der Landesgrundversorgung zu 100% die rechtlichen Vorgaben einhalten.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass im Rahmen meiner Ressortkompetenz, vom zuständigen Referat die Grundversorgung von Fremden zu gewährleisten ist und nicht die Aufgaben der Asylbehörde vollzogen werden. Auch rechtskräftig negative Personen sind nach der geltenden 15a- B-VG Grundversorgungsvereinbarung Zielgruppe der Grundversorgung. Zwischen dem Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl und der Grundversorgungsbehörde gibt es eine enge Zusammenarbeit. So werden Fremde umgehend nachdem deren Asylverfahren rechtskräftig negativ entschieden wurde, angehalten eine Rückkehrberatung ehestmöglich in Anspruch zu nehmen. Eine Verweigerung hätte Reduktionen der Leistungen zur Folge. Sofern bundesseitig per Mandatsbescheid die Überstellung von rk. negativen Fremden in ein Rückführungsquartier des Bundes angeordnet werden, wird die Landesgrundversorgung



automatisch eingestellt. Ebenso werden auf konkrete Anfrage des BFA, Wohnsitzwechsel in andere Grundversorgungsunterkünfte veranlasst.

- 2. Durch welche Maßnahmen tragen Sie dazu bei, dass den in Frage eins genannten Personen die Tatsache der baldigen Ausreise aus Österreich verständlich gemacht und von diesen bestmöglich akzeptiert wird?**

Die zuständige Bundesbehörde wird entsprechend administrativ unterstützt. Die Mitwirkung im asylrechtlichen und fremdenpolizeilichen Verfahren ist im OÖ. GVG 2006 explizit vorgesehen. Wird seitens der Asylbehörde über eine Nichtmitwirkung informiert, werden Grundversorgungsleistungen reduziert oder auch zur Gänze entzogen.

- 3. In welcher Form findet in Oberösterreich die Rückkehrberatung für die in Frage eins genannten Personen statt?**

Zu dieser Frage ist zuständigkeitshalber an den Bundesminister für Inneres zu verweisen. Die Rückkehrberatungen werden in Oberösterreich im Bundesauftrag von der Caritas und dem Verein Menschenrechte Österreich vollzogen.

- 4. Setzen Sie derzeit vergleichbare Maßnahmen wie Ihr Kollege in Niederösterreich?**

Nein (s. Punkt 4.3.)

- 4.1. Wenn ja, wie sehen diese in Oberösterreich genau aus?**

-

- 4.2. Wenn ja, seit wann?**

-

- 4.3. Wenn nein, warum nicht?**

Nach Artikel 2 der Grundversorgungsvereinbarung sind Fremde ohne Aufenthaltsrecht Zielgruppe der Grundversorgung solange sie aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht abschiebbar sind. Darüber hinaus sind keine Einschränkungen hinsichtlich der Unterbringung normiert.

Wie unter Punkt 1) erwähnt, besteht schon jetzt für den Bund die Möglichkeit, rechtskräftig negative Personen in Rückführungsquartiere des Bundes zu überstellen. Zudem ist es auch bei der rechtskräftig negativen Personengruppe erforderlich, den Einzelfall individuell zu beurteilen. Es gibt diverse Gründe warum rk. negative Personen, ohne ihr eigenes Verschulden, nicht rückführbar sind (etwa bei Verweigerung der HRZ-Ausstellung durch die Botschaft, trotz glaubhafter Personendokumente; Kernfamilienmitglieder die sich noch im laufenden Verfahren befinden; anhängiges Gerichtsverfahren, etc.). Zudem kommt es bedingt durch die oft jahrelangen Verfahren in nicht wenigen Fällen zu einer inhaltlich negativen Entscheidung, aber wird gleichzeitig die Abschiebung auf Dauer für unzulässig erklärt, bzw. werden humanitäre Aufenthaltstitel erteilt.

- 4.4. Wenn nein, werden Sie in Zukunft vergleichbare Maßnahmen wie Ihr Kollege in Niederösterreich auch in Oberösterreich setzen?**

Nein.

4.4.1. Wenn ja, wie sehen diese in Oberösterreich genau aus?

-

4.4.2. Wenn ja, ab wann?

-

4.4.3. Wenn nein, warum nicht?

Siehe auch Beantwortung Punkt 4.3). Zudem ist eine erfolgreiche Rückführung durchaus von mehreren Faktoren abhängig, sicher aber nicht von der Form der Unterbringung.

5. Wie viele Personen mit rechtskräftig negativem Asylbescheid befanden sich in den Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 in bewilligungspflichtiger nicht organisierter Privatunterbringung in Oberösterreich, aufgeteilt nach jeweiligem Verwaltungsjahr sowie dem Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Wie bereits in diversen vorhergehenden Anfragen Ihrer Fraktion beantwortet, sind dem Grundversorgungsreferat aus technischen Gründen keine rückwirkenden Abfragen in Zeiträumen möglich. Möglich sind lediglich konkrete Stichtagsabfragen. Zudem wurden zu diesen Fragestellungen auch keine sonstigen Statistiken geführt. Daher ist auch die Beantwortung der meisten Unterpunkte des Punkt 5) aus technischen Gründen größtenteils nicht möglich.

Zum Stichtag 01.08.2018 beziehen 55 Personen mit rechtskräftig negativem Asylstatus Grundversorgungsleistungen für selbst angemieteten Wohnraum.

5.1. Wie lange befinden sich diese Personen mit rechtskräftig negativem Asylbescheid im Schnitt in privater Unterbringung in Oberösterreich?

Siehe oben

5.2. Wie lange war der längste Aufenthalt einer dieser Personen mit rechtskräftig negativem Asylbescheid in einer privaten Unterbringung in Oberösterreich?

Siehe oben

5.3. Zu welchem Zeitpunkt des Asylverfahrens wurde diesen Personen mit rechtskräftig negativem Asylbescheid der Privatverzug bewilligt, aufgegliedert nach Anzahl der Personen in den Verfahrensstadien 1. Instanz, 2. Instanz?

Siehe oben

5.3.1. Gab es Personen in der Landesgrundversorgung, die auch noch nach dem Erhalt ihres negativen Asylbescheids in eine private Unterbringung ziehen durften?

Dazu wurden/werden vom zuständigen Referat keine Aufzeichnungen geführt, bzw. ist diese Frage nicht nachträglich statistisch auswertbar. Es kann (siehe auch Punkt 1.) in Einzelfällen, entsprechend der geltenden Grundversorgungsvereinbarung mit dem Bund, ein Privatverzug nach rk.

negativem Ausgang des Asylverfahrens notwendig sein, wenn gleichzeitig die Ausweisung für auf Dauer unzulässig erklärt wird und dies wiederum die Ausstellung eines humanitären Aufenthaltstitels mit Zugang zum Arbeitsmarkt zur Folge hat.

5.3.1.1. Wenn ja, wie viele waren das, aufgegliedert nach Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 sowie im Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Siehe oben

5.3.2. Gab es Personen in der Landesgrundversorgung, die kurz vor dem Erhalt ihres negativen Asylbescheids in eine private Unterbringung ziehen durften?

Siehe oben

5.3.2.1. Wenn ja, wie viele waren das, aufgegliedert nach Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 sowie im Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Siehe oben

6. Müssen in Oberösterreich grundversorgte Personen in privaten Unterkünften diese ab einem rechtskräftig negativen Asylbescheid wieder verlassen?

Sofern die Asylbehörde keine Überstellung in ein Bundesrückführungsquartier anordnet, ist ein Wechsel weg von der privaten Unterbringung nicht vorgesehen. Dies würde auch keine Fortschritte für die Vollziehbarkeit bringen.

6.1. Wenn ja, auf Basis welcher Grundlage ist das in Oberösterreich geregelt?

Siehe oben

6.1.1. Seit wann ist das geregelt?

Siehe oben

6.2. Wenn nein, warum nicht?

Siehe ausführliche Beantwortung der Punkte 1), 4.3) und 4.4.3).

7. Wie viele Personen mit rechtskräftig negativem Bescheid befanden sich in den Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 in organisierten Landesquartieren in Oberösterreich, aufgeteilt nach jeweiligem Verwaltungsjahr sowie dem Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Eine Beantwortung dieser Frage ist aus technischen Gründen größtenteils nicht möglich, siehe dazu auch Beantwortung Punkt 5). Zum Stichtag 01.08.2018 befinden sich 139 Personen mit rechtskräftig negativem Asylstatus in einem organisierten Grundversorgungsquartier.

7.1. Wie lange befinden sich Personen mit rechtskräftig negativem Asylbescheid im Schnitt in organisierten Unterkünften in Oberösterreich?

Siehe oben

8. Wie viele Personen mit rechtskräftig negativem Bescheid befanden sich in den Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 in organisierten Bundesquartieren in Oberösterreich, aufgeteilt nach jeweiligem Verwaltungsjahr sowie dem Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Zur Beantwortung dieser Frage ist zuständigkeitshalber an den Herrn Bundesminister für Inneres zu verweisen.

9. Wie viele Personen mit rechtskräftig negativem Bescheid in den Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 wurden von der oberösterreichischen Landesgrundversorgung in Bundesgrundversorgung überstellt, aufgeteilt nach jeweiligem Verwaltungsjahr sowie dem Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Zu dieser Anfrage werden im Referat Grundversorgung keine Statistiken geführt, zudem wird diese Prozedere bundesseitig erst seit etwa vier Monaten angewandt. Überschlagsmäßig wurden bundesseitig bis dato weniger als zehn Personen entsprechende Mandatsbescheide zugestellt.

10. Wie viele noch in der oberösterreichischen Landesgrundversorgung befindliche Personen mit rechtskräftig negativem Bescheid wurden in den Verwaltungsjahren 2015 bis 2017 im Zuge des Abschiebeverfahrens in Schubhaft genommen, aufgeteilt nach jeweiligem Verwaltungsjahr sowie dem Zeitpunkt der Anfragebeantwortung?

Da diese Aufgabe vollinhaltlich eine fremdenbehördliche Kompetenz darstellt, ist zu dieser Anfrage zuständigkeitshalber an den Herrn Bundesminister für Inneres zu verweisen.

11. Treten Sie dafür ein, dass Personen mit rechtskräftig negativem Bescheid so schnell wie möglich in die Bundesgrundversorgung für eine beschleunigte Abschiebung kommen?

Zu dieser Anfrage ist entsprechend zu differenzieren. Ich darf daher auf meine Ausführung in Punkt 4.3.) verweisen.

11.1. Wenn ja, in welcher Form?

Siehe oben

11.2. Wenn nein, warum nicht?

Siehe oben

12. Warum hatten Sie keine Kenntnis über die rechtskräftig strafrechtliche Verurteilung des Afghanen Ehsan I., als Sie sich für den Aufschub seiner Abschiebung aufgrund eines rechtskräftig negativen Bescheides für ihn eingesetzt haben?

Mir gehen Informationen zu, die für den landesrechtlichen Vollzug wesentlich sind. Dieser Punkt betrifft den Vollzug durch das BFA und das Innenministerium.

12.1. Hätte das Wissen um seine Verurteilung an Ihrem Einsatz für diesen rechtskräftig negativ beschiedenen Afghanen etwas geändert?

Dies ist keine Frage des Vollzugs.

12.1.1. Wenn ja, was hätte dieses Wissen geändert?

Siehe oben

13. Sollen Ihrer Meinung nach rechtskräftig strafrechtliche Verurteilungen wegen Gewalt- und Drogendelikten früher und mehr Einfluss auf den Ausgang von Asylverfahren haben?

Dies ist Gegenstand bundesrechtlicher Festlegungen und kein Gegenstand des landesrechtlichen Vollzugs.

13.1. Wenn nein, warum nicht?

Siehe oben

Mit freundlichen Grüßen


Landesrat Rudi Anschöber

FPÖ-Landtagsklub
Herrn Klubobmann Ing. Herwig Mahr
Herr LAbg. Michael Gruber
Landhausplatz 1
4021 Linz

Tgb.Nr.-020003/143-2018-tpk/se

Büro LR Anschober
T: 0732 / 7720-12073
F: 0732 / 7720-212099
E: LR.Anschober@ooe.gv.at
W: www.anschober.at

14. August 2018

**Schriftliche Anfrage der Abgeordneten
Michael Gruber und Klubobmann Ing. Herwig
Mahr an Herrn Landesrat Rudolf Anschober
betreffend kostensparendes Reagieren auf
Rückgang der Flüchtlingszahlen in der
Grundversorgung; Beilage 11165/2018**

Sehr geehrter Herr Klubobmann!

Sehr geehrter Herr Landtagsabgeordneter!

In Beantwortung Ihrer Fragen vom 25. Juni 2018 darf ich wie folgt ausführen:

1. Wie viele Personen befinden sich im Zeitpunkt der Anfragenbeantwortung in Oberösterreich in der Grundversorgung, aufgeschlüsselt nach Asylstatus, Alter, Geschlecht, Bezirk sowie nach jeweiliger Unterbringungsart entsprechend der Möglichkeiten gern. Art. 9 der 15a-Grundversorgungsvereinbarung?

| Asylstatus | Leistungsbeziehe |
|-----------------------------|------------------|
| Asylwerber | 6455 |
| Asylberechtigte | 564 |
| Subsidiär Schutzberechtigte | 806 |
| Sonstige | 230 |
| Gesamt | 8055 |



| Alter | Anzahl Personen |
|-------|-----------------|
| 0 | 186 |
| 1 | 245 |
| 2 | 186 |
| 3 | 143 |
| 4 | 169 |
| 5 | 153 |
| 6 | 177 |
| 7 | 141 |
| 8 | 154 |
| 9 | 160 |
| 10 | 138 |
| 11 | 139 |
| 12 | 122 |
| 13 | 131 |
| 14 | 101 |
| 15 | 143 |
| 16 | 141 |
| 17 | 189 |
| 18 | 252 |
| 19 | 276 |
| 20 | 224 |
| 21 | 255 |
| 22 | 191 |
| 23 | 218 |
| 24 | 199 |
| 25 | 189 |
| 26 | 209 |
| 27 | 214 |
| 28 | 267 |
| 29 | 211 |
| 30 | 189 |
| 31 | 214 |
| 32 | 159 |
| 33 | 182 |
| 34 | 159 |
| 35 | 150 |

| | |
|----|-----|
| 36 | 126 |
| 37 | 108 |
| 38 | 121 |
| 39 | 95 |
| 40 | 80 |
| 41 | 83 |
| 42 | 62 |
| 43 | 86 |
| 44 | 53 |
| 45 | 44 |
| 46 | 38 |
| 47 | 50 |
| 48 | 47 |
| 49 | 38 |
| 50 | 43 |
| 51 | 23 |
| 52 | 28 |
| 53 | 34 |
| 54 | 26 |
| 55 | 28 |
| 56 | 22 |
| 57 | 24 |
| 58 | 31 |
| 59 | 12 |
| 60 | 16 |
| 61 | 20 |
| 62 | 21 |
| 63 | 23 |
| 64 | 9 |
| 65 | 15 |
| 66 | 13 |
| 67 | 8 |
| 68 | 11 |
| 69 | 3 |
| 70 | 4 |
| 71 | 5 |
| 72 | 4 |

| | |
|-----|---|
| 73 | 4 |
| 74 | 1 |
| 75 | 4 |
| 76 | 1 |
| 77 | 1 |
| 78 | 3 |
| 79 | 2 |
| 80 | 1 |
| 82 | 2 |
| 83 | 1 |
| 85 | 1 |
| 87 | 1 |
| 88 | 2 |
| 103 | 1 |

| | |
|-----------------------|-------------|
| Gesamtergebnis | 8056 |
|-----------------------|-------------|

| Geschlecht | Leistungsbezieher |
|-------------------|--------------------------|
| männlich | 5143 |
| weiblich | 2912 |
| Gesamt | 8056 |

| Bezirk | Leistungsbezieher |
|------------------------|--------------------------|
| Braunau am Inn | 385 |
| Eferding | 292 |
| Freistadt | 225 |
| Gmunden | 262 |
| Grieskirchen | 236 |
| Kirchdorf an der Krems | 316 |
| Linz | 1697 |
| Linz Land | 643 |
| Perg | 573 |
| Ried im Innkreis | 298 |
| Rohrbach | 453 |
| Schärding | 367 |
| Steyr | 218 |

| | |
|-----------------|-------------|
| Steyr Land | 352 |
| Urfahr Umgebung | 537 |
| Vöcklabruck | 695 |
| Wels | 252 |
| Wels-Land | 254 |
| Gesamt | 8055 |

| Quartier Art | Leistungsbeziehe |
|----------------------------|-------------------------|
| individuelle Unterbringung | 2071 |
| Organisierte Unterbringung | 5789 |
| Sonderunterbringung | 7 |
| UMF betreutes Wohnen | 21 |
| UMF Wohngruppe | 167 |
| Gesamt | 8055 |

Auswertungsstand jeweils: 13.08.2018

2. Welche Institutionen betreiben im Zeitpunkt der Anfragebeantwortung organisierte Grundversorgungsquartiere in Oberösterreich, aufgeschlüsselt nach Bezirk und Anzahl der Grundversorgungsquartiere je Institution sowie nach untergebrachten Personen?

| Bezirk | Anzahl der Grundversorgungsquartiere |
|--|---|
| Braunau am Inn | 18 |
| Diakoniewerk | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 3 |
| Privat geführt | 9 |
| Volkshilfe OÖ | 5 |
| Eferding | 12 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 2 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 2 |
| Privat geführt | 5 |
| Volkshilfe OÖ | 2 |
| Freistadt | 11 |
| Caritas OÖ | 2 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 4 |
| Volkshilfe OÖ | 4 |
| Gmunden | 10 |
| Privat geführt | 6 |

| | |
|--|-----------|
| Volkshilfe OÖ | 4 |
| Grieskirchen | 13 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Diakoniewerk | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 3 |
| Privat geführt | 6 |
| Volkshilfe OÖ | 2 |
| Kirchdorf an der Krems | 12 |
| Caritas OÖ | 2 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 7 |
| Volkshilfe OÖ | 1 |
| Linz | 45 |
| Arbeiter-Samariter-Bund Österreich | 1 |
| Caritas OÖ | 9 |
| Diakonie Zentrum | 2 |
| Diakoniewerk | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 14 |
| SOS Menschenrechte | 2 |
| Volkshilfe OÖ | 15 |
| Linz Land | 27 |
| Caritas OÖ | 11 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 3 |
| Privat geführt | 7 |
| Volkshilfe OÖ | 6 |
| Perg | 25 |
| Caritas OÖ | 5 |
| Diakoniewerk | 2 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 6 |
| Privat geführt | 6 |
| Volkshilfe OÖ | 6 |
| Ried im Innkreis | 17 |
| Caritas OÖ | 4 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 11 |
| Volkshilfe OÖ | 1 |
| Rohrbach | 23 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 5 |
| Privat geführt | 13 |
| Volkshilfe OÖ | 5 |
| Schärding | 15 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 13 |
| Steyr | 8 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 3 |
| Privat geführt | 1 |
| Volkshilfe OÖ | 3 |
| Steyr Land | 18 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Diakoniewerk | 2 |

| | |
|--|------------|
| Österreichisches Rotes Kreuz | 4 |
| Privat geführt | 8 |
| Volkshilfe OÖ | 3 |
| Urfahr Umgebung | 26 |
| Arbeiter-Samariter-Bund Österreich | 1 |
| Caritas OÖ | 9 |
| Diakoniewerk | 9 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 4 |
| pro mente OÖ | 1 |
| Volkshilfe OÖ | 1 |
| Vöcklabruck | 30 |
| Caritas OÖ | 5 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 1 |
| Privat geführt | 18 |
| Volkshilfe OÖ | 6 |
| Wels | 5 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 1 |
| Privat geführt | 2 |
| Volkshilfe OÖ | 1 |
| Wels-Land | 11 |
| Caritas OÖ | 1 |
| Privat geführt | 7 |
| Volkshilfe OÖ | 3 |
| Gesamtergebnis | 326 |

| Bezirk | Anzahl der grundversorgten Personen |
|--|--|
| Braunau am Inn | 325 |
| Diakoniewerk | 14 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 37 |
| Privat geführt | 125 |
| Volkshilfe OÖ | 149 |
| Eferding | 235 |
| Caritas OÖ | 19 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 66 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 40 |
| Privat geführt | 69 |
| Volkshilfe OÖ | 41 |
| Freistadt | 150 |
| Caritas OÖ | 29 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 26 |
| Privat geführt | 51 |
| Volkshilfe OÖ | 44 |
| Gmunden | 177 |
| Privat geführt | 80 |
| Volkshilfe OÖ | 97 |
| Grieskirchen | 155 |
| Caritas OÖ | 6 |
| Diakoniewerk | 16 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 32 |
| Privat geführt | 71 |
| Volkshilfe OÖ | 30 |
| Kirchdorf an der Krems | 243 |
| Caritas OÖ | 60 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 19 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 19 |
| Privat geführt | 124 |
| Volkshilfe OÖ | 21 |
| Linz | 1087 |
| Arbeiter-Samariter-Bund Österreich | 38 |
| Caritas OÖ | 190 |
| Diakonie Zentrum | 21 |
| Diakoniewerk | 5 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 33 |
| Privat geführt | 329 |
| SOS Menschenrechte | 40 |
| Volkshilfe OÖ | 431 |
| Linz Land | 461 |
| Caritas OÖ | 95 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 61 |
| Privat geführt | 150 |
| Volkshilfe OÖ | 155 |
| Perg | 472 |
| Caritas OÖ | 61 |
| Diakoniewerk | 66 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 94 |
| Privat geführt | 126 |
| Volkshilfe OÖ | 125 |
| Ried im Innkreis | 216 |

| | |
|--|-------------|
| Caritas OÖ | 49 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 15 |
| Privat geführt | 142 |
| Volkshilfe OÖ | 10 |
| Rohrbach | 340 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 94 |
| Privat geführt | 171 |
| Volkshilfe OÖ | 75 |
| Schärding | 244 |
| Caritas OÖ | 7 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 42 |
| Privat geführt | 195 |
| Steyr | 166 |
| Caritas OÖ | 37 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 75 |
| Privat geführt | 15 |
| Volkshilfe OÖ | 39 |
| Steyr Land | 267 |
| Caritas OÖ | 7 |
| Diakoniewerk | 33 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 32 |
| Privat geführt | 130 |
| Volkshilfe OÖ | 65 |
| Urfahr Umgebung | 398 |
| Arbeiter-Samariter-Bund Österreich | 38 |
| Caritas OÖ | 119 |
| Diakoniewerk | 97 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Privat geführt | 71 |
| pro mente OÖ | 12 |
| Volkshilfe OÖ | 13 |
| Vöcklabruck | 572 |
| Caritas OÖ | 73 |
| Österreichisches Rotes Kreuz | 41 |
| Privat geführt | 314 |
| Volkshilfe OÖ | 144 |
| Wels | 188 |
| Caritas OÖ | 90 |
| Noah Sozialbetriebe Gemeinnützige GmbH | 24 |
| Privat geführt | 39 |
| Volkshilfe OÖ | 35 |
| Wels-Land | 229 |
| Caritas OÖ | 28 |
| Privat geführt | 143 |
| Volkshilfe OÖ | 58 |
| Gesamtergebnis | 5925 |

Auswertungsstand jeweils: 13.08.2018

3. Wie viele organisierte Grundversorgungsquartiere in Oberösterreich wurden innerhalb Ihrer Amtszeit wegen Rückgang der Flüchtlingszahlen bereits wieder geschlossen, aufgeschlüsselt nach Bezirk, jeweiligen Betreibern sowie nach vormals untergebrachten grundversorgten Personen?

| Bezirk | Quartier | Kapazität |
|-----------|----------------|-----------|
| Braunau | Privat geführt | 36 |
| Braunau | Privat geführt | 23 |
| Braunau | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Braunau | Volkshilfe OÖ | 35 |
| Braunau | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Braunau | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Eferding | Caritas OÖ | 10 |
| Eferding | Privat geführt | 10 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 10 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 25 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 50 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 18 |
| Freistadt | Caritas OÖ | 13 |
| Freistadt | Caritas OÖ | 45 |
| Freistadt | Caritas OÖ | 6 |
| Freistadt | Diakoniewerk | 6 |
| Freistadt | Diakoniewerk | 8 |
| Freistadt | Privat geführt | 9 |
| Freistadt | Privat geführt | 19 |
| Freistadt | Privat geführt | 25 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 61 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 19 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 9 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 15 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 10 |

| | | |
|--------------|---------------------------------|----|
| Freistadt | Volkshilfe OÖ | 32 |
| Gmunden | Caritas OÖ | 9 |
| Gmunden | Privat geführt | 28 |
| Gmunden | Privat geführt | 23 |
| Gmunden | Privat geführt | 23 |
| Gmunden | Privat geführt | 20 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 50 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 40 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 4 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 30 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 28 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 20 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 25 |
| Gmunden | Volkshilfe OÖ | 45 |
| Grieskirchen | Caritas OÖ | 12 |
| Grieskirchen | Caritas OÖ | 17 |
| Grieskirchen | Caritas OÖ | 18 |
| Grieskirchen | Diakoniewerk | 3 |
| Grieskirchen | Diakoniewerk | 6 |
| Grieskirchen | Privat geführt | 6 |
| Grieskirchen | Privat geführt | 10 |
| Grieskirchen | Privat geführt | 40 |
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 15 |
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 9 |
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 50 |
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 8 |
| Grieskirchen | Privat geführt | 20 |

| | | |
|--------------|--------------------|----|
| Grieskirchen | Volkshilfe OÖ | 26 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 14 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 10 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 15 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 15 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 23 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 30 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 6 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 15 |
| Kirchdorf | Privat geführt | 25 |
| Kirchdorf | Privat geführt | 12 |
| Kirchdorf | Privat geführt | 20 |
| Kirchdorf | Volkshilfe OÖ | 30 |
| Kirchdorf | Volkshilfe OÖ | 46 |
| Linz | Caritas OÖ | 8 |
| Linz | Caritas OÖ | 11 |
| Linz | Caritas OÖ | 25 |
| Linz | Caritas OÖ | 50 |
| Linz | Caritas OÖ | 12 |
| Linz | Caritas OÖ | 11 |
| Linz | Caritas OÖ | 4 |
| Linz | Privat geführt | 12 |
| Linz | Privat geführt | 25 |
| Linz | Privat geführt | 15 |
| Linz | SOS Menschenrechte | 4 |
| Linz | Volkshilfe OÖ | 7 |
| Linz | Volkshilfe OÖ | 40 |
| Linz | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Linz | Caritas OÖ | 10 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 12 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 13 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 14 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 20 |

| | | |
|-----------|---------------------------------|----|
| Linz Land | Caritas OÖ | 6 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 6 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 12 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 4 |
| Linz Land | Caritas OÖ | 10 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 14 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 18 |
| Perg | Caritas OÖ | 30 |
| Perg | Caritas OÖ | 12 |
| Perg | Caritas OÖ | 22 |
| Perg | Diakoniewerk | 7 |
| Perg | Privat geführt | 13 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 14 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 14 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 9 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 6 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 10 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 32 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Ried | Caritas OÖ | 5 |
| Ried | Caritas OÖ | 7 |
| Ried | Caritas OÖ | 5 |
| Ried | Caritas OÖ | 8 |
| Ried | Caritas OÖ | 4 |
| Ried | Caritas OÖ | 6 |
| Ried | Caritas OÖ | 26 |
| Ried | Caritas OÖ | 20 |
| Ried | Caritas OÖ | 6 |
| Ried | Privat geführt | 14 |
| Ried | Privat geführt | 50 |

| | | |
|------------|---------------------------------|----|
| Ried | Privat geführt | 22 |
| Ried | Privat geführt | 17 |
| Ried | Privat geführt | 17 |
| Ried | Volkshilfe OÖ | 18 |
| Ried | Volkshilfe OÖ | 15 |
| Rohrbach | Privat geführt | 30 |
| Rohrbach | Privat geführt | 17 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 25 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 10 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 14 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 31 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 12 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 11 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 4 |
| Rohrbach | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Schärding | Caritas OÖ | 20 |
| Schärding | Caritas OÖ | 25 |
| Schärding | Caritas OÖ | 10 |
| Schärding | Caritas OÖ | 25 |
| Schärding | Caritas OÖ | 34 |
| Schärding | Caritas OÖ | 6 |
| Schärding | Privat geführt | 60 |
| Schärding | Privat geführt | 15 |
| Schärding | Privat geführt | 6 |
| Schärding | Privat geführt | 16 |
| Schärding | Privat geführt | 16 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | 40 |
| Steyr Land | Diakoniewerk | 6 |
| Steyr Land | Diakoniewerk | 7 |
| Steyr Land | Diakoniewerk | 11 |

| | | |
|-----------------|--|----|
| Steyr Land | Diakoniewerk | 17 |
| Steyr Land | Österreichisches Rotes Kreuz | 14 |
| Steyr Land | Österreichisches Rotes Kreuz | 26 |
| Steyr Land | Österreichisches Rotes Kreuz | 6 |
| Steyr Land | Österreichisches Rotes Kreuz | 7 |
| Steyr Land | Österreichisches Rotes Kreuz | 28 |
| Steyr Land | Volkshilfe OÖ Österreichisches Rotes Kreuz | 16 |
| Steyr | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Steyr | Volkshilfe OÖ | 34 |
| Steyr | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 30 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 12 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 6 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 8 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 25 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 3 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 25 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 50 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 12 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 5 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 12 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 17 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 18 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 5 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 5 |
| Urfahr Umgebung | Diakoniewerk | 41 |
| Urfahr Umgebung | Diakoniewerk | 2 |
| Urfahr Umgebung | Diakoniewerk | 6 |
| Urfahr Umgebung | Diakoniewerk Österreichisches Rotes Kreuz | 42 |
| Urfahr Umgebung | Österreichisches Rotes Kreuz | 10 |
| Urfahr Umgebung | Volkshilfe OÖ | 19 |
| Urfahr Umgebung | Volkshilfe OÖ | 34 |

| | | |
|-------------|---------------------------------|----|
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 18 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 6 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 5 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 8 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 12 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 18 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 5 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 4 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 7 |
| Vöcklabruck | Caritas OÖ | 18 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 10 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 25 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 15 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 16 |
| Vöcklabruck | Österreichisches Rotes Kreuz | 50 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 15 |
| Vöcklabruck | Privat geführt | 5 |
| Vöcklabruck | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Vöcklabruck | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Vöcklabruck | Volkshilfe OÖ | 10 |
| Vöcklabruck | Volkshilfe OÖ | 8 |
| Vöcklabruck | Volkshilfe OÖ | 22 |
| Wels | Caritas OÖ | 39 |
| Wels | Volkshilfe OÖ | 6 |
| Wels Land | Caritas OÖ | 9 |
| Wels Land | Caritas OÖ | 12 |
| Wels Land | Privat geführt | 12 |
| Wels Land | Privat geführt | 25 |
| Wels Land | Volkshilfe OÖ | 9 |
| Wels Land | Volkshilfe OÖ | 5 |
| Wels Land | Volkshilfe OÖ | 25 |

| | | |
|-------------|-----------------|-------|
| © CS-Int... | 223-Quartier... | 37/16 |
|-------------|-----------------|-------|

Auswertungsstand: 13.08.2018

4. Was sind die Gründe für das lange Zuwarten auf bzw. die lange Dauer von Grundversorgungsquartierschließungen in Oberösterreich, welche durch die erheblich zurückgegangenen Grundversorgungszahlen notwendig geworden sind?

Im Rahmen der 15 a B-VG Vereinbarung wird seitens des Bundes auch von den Ländern erwartet, Notfallkapazitäten zwischen 10% und 20% vorzuhalten. Ein geschlossenes Quartier steht erfahrungsgemäß bereits kurze Zeit später nicht mehr zur Verfügung. Dadurch entstehen keine Kosten für die öffentliche Hand.

5. Wie viele Notfallplätze gibt es in Oberösterreich im Zeitpunkt der Anfragebeantwortung, aufgeschlüsselt nach Bezirk und jeweiligen Grundversorgungsquartieren?

Es gibt aktuell rund 1.250 freie Plätze.

| Bezirk | Privat geführter Betrieb | Caritas OÖ | Diakoniewerk | Volkshilfe OÖ | Österreichisches Rotes Kreuz | Gesamtergebnis |
|-----------------------|--------------------------|------------|--------------|---------------|------------------------------|----------------|
| Braunau | 30 | | 8 | 23 | 21 | 82 |
| Freistadt | | | | 2 | 2 | 4 |
| Gmunden | | | | 8 | | 8 |
| Grieskirchen-Eferding | 32 | 3 | 14 | 8 | 25 | 82 |
| Kirchdorf | 22 | 17 | | 19 | 17 | 75 |
| Linz | 27 | 4 | | 58 | | 89 |
| Linz-Land | 28 | 4 | | 49 | 15 | 96 |
| Perg | 39 | 6 | 26 | 31 | 22 | 124 |
| Ried | 22 | | | | 9 | 31 |
| Rohrbach | 107 | | | 27 | 42 | 176 |
| Schärding | 32 | | | | 2 | 34 |
| Steyr | 2 | 6 | | 21 | 23 | 52 |
| Steyr-Land | 58 | | 26 | 33 | 16 | 133 |
| Urfahr-Umgebung | 21 | 6 | 29 | 6 | | 62 |

| | | | | | | |
|-----------------------|------------|-----------|------------|------------|------------|-------------|
| Vöcklabruck | 49 | | | 70 | 4 | 123 |
| Wels | | 12 | | 4 | | 16 |
| Wels-Land | 42 | 5 | | 7 | | 54 |
| Gesamtergebnis | 611 | 68 | 108 | 366 | 198 | 1241 |

Auswertungsstand: 13.08.2018

5.1. Fallen dem Land Oberösterreich in irgendeiner Form Kosten durch die Beibehaltung dieser Notfallplätze an?

Dem Land fallen keine Kosten an.

5.1.1. Wenn ja, wie hoch sind diese Kosten?

-

5.1.2. Wenn nein, warum gibt es dafür keine Unterstützung vom Land Oberösterreich?

Eine Einigung zwischen den Vertragspartnern der GVV zum organisierten Vorhalt von Notfallplätzen in den Ländern, scheiterte an der Bereitschaft des Bundes diese mitzufinanzieren.

5.2. Wie wird der Erhalt von Notfallplätzen grundsätzlich finanziert?

Leerstandkosten sind zur Gänze von den Quartiergebern zu tragen. Dadurch entstehen keine Kosten für die öffentliche Hand.

6. Wie hoch ist nach Ihrer Einschätzung die angemessene Anzahl an Notfallplätzen für Grundversorgte im Verhältnis zur Gesamtzahl der Grundversorgten des Landes in Prozent?

Siehe Beantwortung Punkt 4.

6.1. Wie kommen Sie zu dieser Einschätzung?

Diese Einschätzung wurde durch Experten des Innenministeriums erstellt.

7. Gibt es eine absolute Zahl an Notfallplätzen, die aus Ihrer Sicht mindestens vom Land Oberösterreich vorgesehen sein sollen?

Die Einschätzung der Experten des BMI wird seitens der Fachabteilung als seriös beurteilt.

7.1. Wie kommen Sie zu dieser Einschätzung?

Auch wenn die einzelnen Dimensionen von Fluchtbewegungen kaum bis gar nicht prognostizierbar waren, so zeigt die Erfahrung aus allen namhaften Fluchtbewegungen, insbesondere auch aus den mittlerweile 14,5 Jahren Grundversorgungsvereinbarung, eindeutig, dass es bedingt durch von Österreich unbeeinflussbare internationale Geschehnisse immer wieder zu entsprechenden Fluchtbewegungen gekommen ist und die Asylantragszahlen in Österreich in der Folge entsprechend angestiegen sind. Dafür gilt es bestmöglich, aber auch so kostenschonend wie möglich vorbereitet zu sein.

8. Wie wurden/werden Quartiere ausgewählt, die geschlossen werden müssen bzw. in denen Notfallplätze bestehen bleiben sollen?

Einmeldungen erfolgen in erster Linie direkt über die Quartiergeber. Für jedes Quartier gibt es zudem ein Mindestmaß an Auslastung, das gegeben sein muss, um den Quartierbetrieb aufrechterhalten zu können. Ist dieses Maß nicht mehr gegeben, wird seitens der betroffenen Quartiergeber die Vereinbarung mit dem Land aufgelöst. Die Fachabteilung selbst kündigt Vereinbarungen mit Quartiergebern nur dann, wenn sonstige Gründe vorliegen, die einen Weiterbetrieb verunmöglichen.

8.1. Durch wen wird diese Auswahl getroffen?

Siehe Beantwortung Punkt 8.

8.2. Wird der Umstand der örtlichen Nähe zu Kindergärten, Schulen, Wohnsiedlungen und Altenheimen bei der Entscheidung über anstehende Schließungen mitberücksichtigt?

Ja

8.2.1. Wenn ja, als Positiv- oder als Negativkriterium?

Das gänzliche Nichtvorhandensein von Infrastruktur ist definitiv ein Schließungsargument.

8.2.2. Wenn ja, mit welchem Schwerpunkt?

-

8.2.3. Wenn nein, warum nicht?

-

9. Wie viele mobile Grundversorgungsquartiere gibt es zum Zeitpunkt der Anfragebeantwortung in Oberösterreich, aufgeschlüsselt nach Bezirk, Betreiber und Anzahl der untergebrachten Personen?

Aktuell bestehen 20 mobile Grundversorgungsquartiere in Oberösterreich.

| Bezirk | Betreiber | Leistungsbezieher |
|-----------------|------------------------------|-------------------|
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | 16 |
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | 32 |
| Eferding | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 30 |
| Grieskirchen | Diakoniewerk | 30 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 50 |
| Linz Land | Privat geführt | 48 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 50 |
| Perg | Diakoniewerk | 48 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 48 |
| Rohrbach | Privat geführt | 40 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Schärding | Privat geführt | 20 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | 44 |
| Steyr Land | Diakoniewerk | 32 |
| Urfahr Umgebung | Arbeiter Samariter Bund | 48 |
| Urfahr Umgebung | Diakoniewerk | 48 |
| Urfahr Umgebung | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |

Auswertungsstand: 13.08.2018

9.1. Wie viele davon sind trägergeführte organisierte mobile Quartiere, für die das Land Oberösterreich eine bedingte Haftungsübernahme beschlossen hat, aufgeschlüsselt nach Bezirk, Betreiber und Anzahl der untergebrachten Personen?

Vorerst sei klargestellt, dass es sich nicht um eine *bedingte Haftungsübernahme* des Landes Oberösterreich handelt, sondern um eine *bedingte Förderzusage* des Landes Oberösterreich. Für 17 Quartiere gilt diese bedingte Förderzusage des Landes Oberösterreich.

| Bezirk | Betreiber | Leistungsbezieher |
|-------------|------------------------------|-------------------|
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | 16 |
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | 32 |
| Eferding | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | 30 |
| Griekirchen | Diakoniewerk | 30 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | 50 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | 50 |
| Perg | Diakoniewerk | 48 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 48 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | 44 |
| Steyr Land | Diakoniewerk | 32 |
| Urfahr | | |
| Umgebung | Arbeiter Samariter Bund | 48 |
| Urfahr | | |
| Umgebung | Diakoniewerk | 48 |
| Urfahr | | |
| Umgebung | Österreichisches Rotes Kreuz | 48 |

Auswertungsstand: 13.08.2018

10. Wie viele mobile Grundversorgungsquartiere in Oberösterreich wurden bereits wieder geschlossen, aufgeschlüsselt nach Bezirk und jeweiligem Betreiber?

| Bezirk | Betreiber | Kapazität |
|-----------------|------------------------------|-----------|
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 50 |
| Kirchdorf | Volkshilfe OÖ | 46 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 32 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | 40 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 50 |

Auswertungsstand: 13.08.2018

10.1. Wie viele davon sind trägergeführte organisierte mobile Quartiere, für die das Land Oberösterreich eine bedingte Haftungsübernahme beschlossen hat, aufgeschlüsselt nach Bezirk, Betreiber und Anzahl der untergebrachten Personen?

Sämtliche in Punkt 10 genannten mobilen Quartiere.

| Bezirk | Betreiber | Kapazität |
|-----------------|------------------------------|-----------|
| Grieskirchen | Österreichisches Rotes Kreuz | 50 |
| Kirchdorf | Volkshilfe OÖ | 46 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | 32 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | 40 |
| Urfahr Umgebung | Caritas OÖ | 50 |

Auswertungsstand: 13.08.2018

11. Wurde die bedingte Haftungsübernahme des Landes Oberösterreich für trägergeführte organisierte mobile Quartiere schlagend?

Nein

11.1. Wenn ja, wie hoch sind die dadurch entstandenen Kosten?

-

12. Ist ein Schlagendwerden der übernommenen Haftung des Landes Oberösterreich für trägergeführte organisierte mobile Quartiere Ihres Wissens nach zu erwarten?

Aufgrund der Tatsache, dass die Auslastung der mobilen Quartiere im Wesentlichen von Faktoren abhängt, die nicht im Einflussbereich des Landes Oberösterreich bzw. des Referates Grundversorgung liegen (wie insbesondere die Anzahl der dem Land Oberösterreich seitens des Bundes zugewiesenen Asylwerber), ist diesbezüglich eine seriöse Einschätzung pro futuro nicht möglich. Festgehalten wird, dass im steuerbaren Bereich des Referates Grundversorgung sämtliche Maßnahmen zur Sicherstellung der Auslastung getroffen werden, um das Schlagendwerden der bedingten Förderzusage des Landes Oberösterreich hintanzuhalten.

12.1. Wenn ja, in wie vielen Fällen, aufgeschlüsselt nach Bezirk, Betreiber und Anzahl der untergebrachten Personen?

s. Punkt 12.

12.2. Wenn ja, welche Kosten erwarten Sie aufgrund voraussehbarer schlagendwerdender Haftungen?

s. Punkt 12.

13. Werden trägergeführte organisierte mobile Quartiere, für die das Land Oberösterreich eine bedingte Haftungsübernahme beschlossen hat, bei der Auslastung durch Grundversorgte vom Land Oberösterreich bevorzugt?

Ja

14. Gibt es auch in diesen trägergeführten organisierten mobilen Quartieren, für die das Land Oberösterreich eine bedingte Haftungsübernahme beschlossen hat, Unterbelegung, Leerstände bzw. Notfallplätze?

Ja

14.1. Wenn ja, wie viele Plätze sind das, aufgeschlüsselt nach Bezirk, Betreiber und Anzahl der leeren Plätze?

Auswertungsstand: 13.08.2018

| Bezirk | Betreiber | Anzahl Leerplätze |
|-------------|------------------------------|----------------------|
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | -11 |
| Braunau | Österreichisches Rotes Kreuz | -10 |
| Eferding | Österreichisches Rotes Kreuz | -11 |
| Eferding | Volkshilfe OÖ | -4 |
| Griekirchen | Diakoniewerk | -14 |
| Kirchdorf | Caritas OÖ | -15 |
| Linz Land | Volkshilfe OÖ | -5 |
| Perg | Diakoniewerk | -13 |
| Perg | Österreichisches Rotes Kreuz | -12 |
| Perg | Volkshilfe OÖ | -12 |
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | -16 |

| | | |
|----------------------|------------------------------|------------|
| Rohrbach | Österreichisches Rotes Kreuz | -17 |
| Schärding | Österreichisches Rotes Kreuz | -2 |
| Steyr Land Urfahr | Diakoniewerk | -16 |
| Umgebung Urfahr | Arbeiter Samariter Bund | -10 |
| Umgebung | Diakoniewerk | -14 |
| Gesamt | | 182 |

Mit freundlichen Grüßen

Landesrat
Rudi Anschöber

